

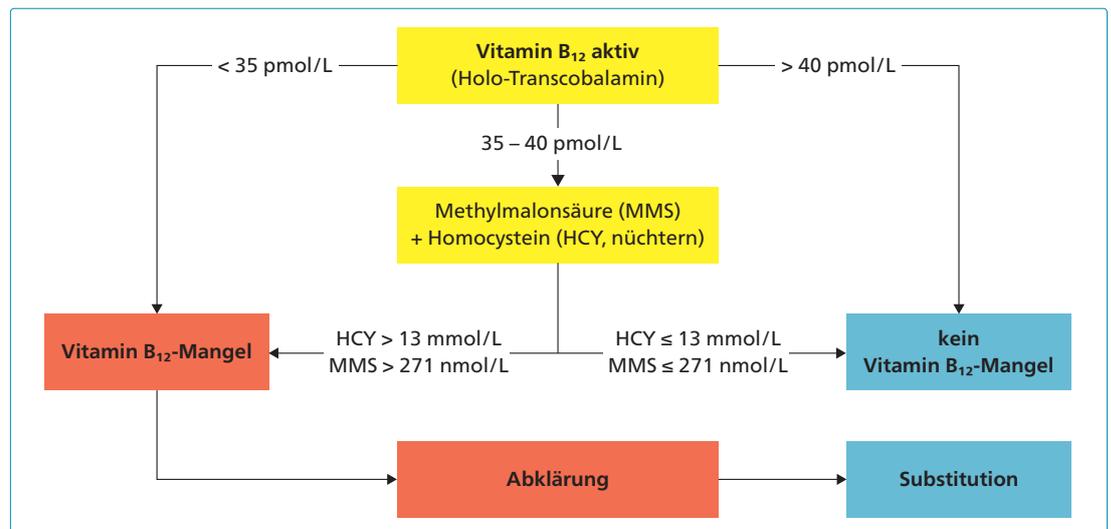
LEVIGARO

Methylmalonsäure (MMS)

Sensitiver, funktioneller Marker der Vitamin B₁₂-Versorgung

Abklärung

**Funktionelle
Vitamin B₁₂-
Diagnostik**



Pathophysiologie

MMS wird, an Coenzym A (CoA) gebunden, in einem Vitamin B₁₂-abhängigen Schritt zu Succinyl-CoA metabolisiert, das in den Citrat-Zyklus einfließt. Bei einem intrazellulären Vitamin B₁₂-Mangel staut sich die MMS an, was sich in einer Erhöhung im Serum niederschlägt.

Damit ist die MMS ein funktioneller Marker einer Vitamin B₁₂-Unterversorgung, die sich wegen verminderter Purin-, Pyridin- und damit DNA-Synthese in einer verminderten Zellteilung niederschlägt. Eine Auswirkung davon ist u.a. die makrozytäre Anämie (Perniziosa).

Indikationen

- Vitamin B₁₂ aktiv (Holo-Transcobalamin) im Grauzonenbereich (35 – 40 pmol/L)
- Vitamin B₁₂-Status bei Niereninsuffizienz:
primär zusammen mit Vitamin B₁₂ aktiv (Holo-Transcobalamin)
- Überwachung einer Vitamin B₁₂-Substitution, speziell bei Niereninsuffizienz
- Neuropathien
- Psychosen
- Demenz

Methode

Flüssig-Chromatographie / Tandem-Massenspektrometrie (LC-MS/MS)

Material

Serum-Gel-Tube, goldgelb (1)

Preis

CHF 250.–

Information

Literatur auf Anfrage
Dr. med. Maurice Redondo, FMH Hämatologie, FAMH Labormedizin, Leiter Hämatologie
Dr. phil. II Giovanni Togni, FAMH Labormedizin, Leiter Viollier Lugano SA / Stv. Leiter Spezialanalysen
Dr. phil. II Lila Tomova, MSc. in Engineering Ecology and Environmental Protection, Stv. Leiterin Spezialanalysen

Redaktion Dr. med. Dieter Burki, FAMH Labormedizin, Bereichsleiter Produktion West
contact@viollier.ch | www.viollier.ch